

Ressort: Finanzen

Bericht: Lufthansa will Bordcrews ausdünnen

Köln, 26.10.2018, 18:54 Uhr

GDN - Die Lufthansa-Führung will laut eines Magazinberichts als Reaktion auf den gestiegenen Kerosinpreis bei längeren Strecken jeweils einen Flugbegleiter einsparen und dafür die Kabinenchefs stärker einspannen. Sie stößt damit intern aber auf heftigen Widerstand, berichtet der "Spiegel".

Noch arbeiten bei der Lufthansa im hinteren Teil der Jets mehr Servicekräfte als vom Gesetz vorgeschrieben, in einem Airbus-A340 zum Beispiel zehn Flugbegleiter und ein Kabinenchef statt der sonst bei vielen Konkurrenten üblichen acht Bordbediensteten, berichtet das Magazin. Doch das könnte sich ändern. Der bislang von der Essens- und Getränkeausgabe befreite und mit Koordinations- und Kontrollaufgaben betraute Vorgesetzte, im Fachjargon "Purser 2" genannt, solle künftig selbst mit anpacken und einen normalen Flugbegleiter ersetzen, so das Nachrichtenmagazin weiter. Aus Sicht der Kabinengewerkschaft UFO ist das nach einem älteren Tarifvertrag nicht zulässig. Doch Konzernchef Carsten Spohr und seine Vorstandskollegen berufen sich möglicherweise auf ihr Direktionsrecht und haben sich die Rechtmäßigkeit ihrer Vorgehensweise von einem Gutachten eines Arbeitsrechtsprofessors bestätigen lassen. UFO-Co-Chef Nicoley Baubles und seine Mitsstreiter wollen die Einsparpläne nicht hinnehmen. Man könne sich nicht als Premium Airline feiern lassen, argumentieren sie, und gleichzeitig beim Service knapsen. Sollten Spohr & Co. nicht einlenken, wollen sie das Purser-Privileg notfalls sogar per Streik verteidigen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-114194/bericht-lufthansa-will-bordcrews-ausduennen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619